



CDU-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal



Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN im Rat
der Stadt Wuppertal



FDP-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal



Fraktion Freie Wähler
im Rat der Stadt
Wuppertal

An den
Vorsitzenden der Planungs- und
Baubegleitkommission Döppersberg
Herrn Stadtverordneten
Klaus Jürgen Reese

Datum 10.12.2019

Gemeinsamer Antrag

Drucks. Nr. VO/1254/19
öffentlich

Zur Sitzung am
28.01.2020

Gremium
Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg

Erweiterung der vorhandenen Taxistellflächen (Primark-Gebäude/Döppersberg-Ost)

Sehr geehrter Herr Reese,

die Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und Freie Wähler beantragen, die Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg möge in ihrer Sitzung am 28.01.2020 wie folgt beschließen:

1. Die zurzeit ungenutzte Freifläche östlich des Primark-Gebäudes am Döppersberg wird als Erweiterung zur vorhandenen Taxi-Stellfläche für acht bis zehn Fahrzeuge entwickelt.
2. Die in der Vergangenheit diskutierten Nutzungsvarianten sind nicht weiter zu verfolgen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah einen entsprechenden Durchführungsbeschluss mit Darstellung der Planung und Finanzierung den Ratsgremien zur Entscheidung vorzulegen.
4. Im Bereich der neuen Taxi-Aufstellfläche sind die Begrünung mit Bäumen sowie die Errichtung einer Ladestation für Elektrofahrzeuge vorzusehen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jörg Herhausen Ludger Kineke
Fraktionsvorsitzende

Anja Liebert Marc Schulz
Fraktionsvorsitzende

Alexander Schmidt
Fraktionsvorsitzender

Ralf Wegener
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Da der Taxiplatz vor dem Eingang zum Hauptbahnhof sich als nicht ausreichend dimensioniert erwiesen hat, wird ein Nachrückplatz erforderlich. Insbesondere zu Spitzenzeiten stehen den Taxen direkt vor dem Hauptbahnhof keine ausreichenden Stellflächen zur Verfügung. Der Bedarf wird sich nicht zuletzt mit der Eröffnung der Eventlocation im Bunker am Wupperpark Ost noch erhöhen. Zwar gibt es hinter dem Wuppertal-Institut einen Nachrückplatz für die Taxen, dieser ist aber nicht praxistauglich, weil es keinen Blickkontakt zum Taxenstand vor dem Hauptbahnhof gibt und dieser zu weit entfernt liegt. Die Taxi-Stellfläche sollte mit einer Grünfläche kombiniert und zusätzlich mit einer Ladestation für Elektrofahrzeuge versehen werden. Durch die Einrichtung dieser Stellfläche würde die Situation an der vorhandenen Taxi-Stellfläche das ÖPNV-Angebot in sinnvoller Weise ergänzen.